

Master Musikwissenschaft

<b>Forschungspraktikum (8 Wochen, WiSem.)</b>		
Modulkoordination: Prof. Dr. Hartmut Möller, Prof. Dr. Barbara Alge		
<b>Angebot</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes Jahr	
<b>Dauer</b>	1 Sem.	
<b>Leistungspunkte</b>	12	
<b>SWS</b>	1	
<hr/>		
<b>Einsatz in Studiengängen</b>	<b>Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>
Master Musikwissenschaft	Pflichtmodul	3
<b>Qualifikationsziele</b>	<p><b>Die Studierenden verfügen über einen vertieften Einblick in Arbeitsprozesse und Anforderungen in potentiellen Berufsfeldern. Sie sind in der Lage, ihre eigenen Fähigkeiten und deren Anwendung in praktischen Tätigkeitsbereichen einzuschätzen. Die im Praktikum gesammelten Erfahrungen und Kontakte sollen ihnen den Einstieg ins Berufsleben erleichtern.</b></p>	
<b>Lehrinhalte</b>	<p>Ein Forschungsthema wird in einer wissenschaftlichen Institution bearbeitet, vorzugsweise sollte regionale Musikforschung betrieben werden. Die Themen und der Praktikumsablauf werden in einem Blockseminar vor dem Praktikum besprochen. Während des Praktikums selbst geben Betreuer in den Einrichtungen vor Ort Unterstützung. (Für Praktika in den Regionen Rostock und Schwerin werden Musikwissenschaftler der Universität Rostock die Betreuung übernehmen, in der Region Greifswald Professoren des Instituts für Kirchenmusik und Musikwissenschaft der Universität Greifswald, in weiter entfernten Regionen sind es Betreuer, die mit den Modulkoordinatoren in Kontakt und Austausch stehen.)</p> <p>Generell ist es erwünscht, dass sich die Studierenden in Abhängigkeit von Ihrem Forschungsthema selbst Praktikumsstellen suchen, nach Möglichkeit in einer Musikinstitution. Die Lehrenden des Instituts geben aber jederzeit Unterstützung. Folgende Institutionen nehmen Masterstudierende für ein Forschungspraktikum auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wossidlo-Archiv Rostock</li> <li>• Universitätsbibliotheken in Rostock und Greifswald</li> <li>• Landesbibliothek Schwerin</li> <li>• Völkerkundemuseum Hamburg</li> <li>• Centre for World Music Hildesheim/Hannover</li> <li>• Deutsches Volksliedarchiv Freiburg/Breisgau</li> </ul> <p>Während des Praktikums sind Prof. Dr. Barbara Alge und Prof. Dr. Möller über Gesprächsforen und Chat an festen Zeiten in der Woche insbesondere für jene Studierenden erreichbar, die ihr Forschungspraktikum nicht vor Ort absolvieren.</p> <p>Die Ergebnisse werden in einem Blockseminar nach dem Praktikum präsentiert und beurteilt.</p> <p>Im Anschluss daran sollen sie in der Regel in einer öffentlichen Veranstaltung (z. B. Gesprächskonzert, Vortrag, Ausstellungseröffnung) präsentiert bzw. in einer öffentlichkeitsbezogenen Arbeit (z. B. Programmheft, Broschüre, Internetpräsentation) dokumentiert werden.</p>	
<b>Prüfungsarten/Erwerb der Leistungspunkte</b>	<p>Die Leistungspunkte werden erworben durch das erfolgreiche Bestehen der Prüfungen im 3. Semester.</p> <p>Präsentation der Forschungsergebnisse (30-40 min) und schriftlicher Praktikumsbericht (10 Seiten)</p> <p>Die Prüfungsleistungen werden je mit einer differenzierten Note bewertet. Das arithmetische Mittel aus beiden Einzelnoten ergibt die Modulnote.</p>	